



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 29.04.2019

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste (siehe Anlage)

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit

Nach einer Begrüßung stellt Herr Knipper die Anwesenheit fest.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll vom 09.04.2018 wird einstimmig genehmigt.

3. Berichte aus dem Vorstand vom Vorsitzenden und der Kassiererin

Herr Knipper berichtet von den Tätigkeiten des Fördervereins des vergangenen Jahres:

- Organisation des Ehemaligentreffens,
- Anschaffung einer Platane als Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft,
- Anschaffung von Trikots für die Fachschaft Sport („Jugend trainiert für Olympia“),
- Anschaffung eines Verstärkers,
- Unterstützung der Garten-AG bei der Anschaffung von Geräten,
- Unterstützung des Projekttags Pollux der Fachschaft Philosophie,
- Unterstützung einer Projekt-AG bei der Anschaffung eines Industriestaubsaugers,
- Anschaffung einer Kamera sowie von Zubehör für die Fachschaft Darstellendes Spiel,
- Anschaffung von Spielgeräten sowie Aluminiumtoren für den Standort Süd.

Die Bewerbung beim Sparkassen-Projekt DAS TUT GUT! (Überdachung der Fahrradständer) sei leider nicht erfolgreich gewesen. In der nächsten Runde des Projekts soll eine erneute Bewerbung erfolgen.

Frau Dr. Löhden-Bendinger berichtet, dass der Verein 674 zahlende Mitglieder (inklusive der Ehepartner) habe. Die Einnahmen beliefen sich auf 32.335 Euro (inklusive der Rückzahlung des Vorschusses für die „Möbelbaumaschine“ von Herrn Petersen), der Kassenstand belaufe sich auf 41.495 Euro (inklusive Bläserklasse und SnackBar). Die Ausgaben hätten 2018 insgesamt bei etwa 10.000 Euro gelegen (u.a. auch für laufende Projekte und Workshops wie „Vis-a-Vis“ oder auch den DaZ-Unterricht). Frau Dr. Löhden-Bendinger hebt dabei besonders den Erlös durch das Sommerfest in Höhe von ca. 4000 Euro hervor.

4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Herr Freisinger berichtet, dass er zusammen mit Frau May die Bücher bzw. Konten geprüft hätte und dass es keine Beanstandungen gebe.

Dem Antrag auf Entlastung des Vorstandes folgt die Mitgliederversammlung einstimmig.

Herr Knipper dankt den Kassenprüfern für ihre Arbeit und Frau Dr. Löhden-Bendinger für die Führung der Kasse.

5. Neuwahl eines Kassenprüfers

Herr Freisinger wird einstimmig als Kassenprüfer für zwei weitere Jahre gewählt und nimmt die Wahl an. Frau May bleibt noch für ein Jahr im Amt.

6. Verschiedenes

- Herr Freisinger stellt als Idee zur Gestaltung des Schulhofes eine „Bodyweight-Station“ vor, wie sie ein Hamburger Gymnasium eingerichtet hat. Ein möglicher Ort könnte der Schulhof der Schule an der Schaperdrift sein. Das Projekt wird grundsätzlich befürwortet und es wird beschlossen, weitere Informationen einzuholen (insbesondere zu den zu erwartenden Kosten) und die Fachschaft Sport einzubinden. Herr Schulz wird die Idee darüber hinaus in die nächste Bauausschusssitzung nehmen.
- Der Vorstand beschließt darüber hinaus, die Anschaffung eines Konvektomats für die Mensa durch die Übernahme eines Drittels der Kosten zu unterstützen (etwa 3000 Euro). Die übrigen ca. 6000 Euro würden zu gleichen Teilen aus dem Schulbudget sowie vom Landkreis bestritten werden können. Mit dem Gerät könne die Qualität des Essens in der Mensa nachhaltig verbessert werden.
- Ferner beschließt der Vorstand, die im Zuge der Wanderausstellung „Opfer des NSU“ entstehenden Kosten für die Schulung von Schüler*innen-Coaches sowie die Ausleihe des Films „Der Kuaför aus der Keupstraße“ zu übernehmen, die nicht durch Spenden bzw. den Verkauf von Getränken gedeckt sind. Die Ausstellung wird Ende Oktober 2019 am Gymnasium Oedeme zu sehen sein.
- Des Weiteren wird nach der Ausstattung der Unterrichtsräume mit Uhren gefragt. Herr Schulz berichtet, dass eigentlich alle Räume durch die SV ausgestattet seien, es aber vorkomme, dass Uhren abhandenkommen. Er wird Herrn Hilpert als SV-Berater bezüglich der aktuellen Ausstattung befragen.
- Herr Knipper berichtet, dass die Abiturienten das Angebot des Vorstands, den Schüler*innen bei der Prüfung von Unterlagen im Zuge der Organisation des Abiballs beratend zur Seite zu stehen, in Anspruch genommen hätten, allerdings nachdem diese das Angebot des Veranstalters AbiXXL angenommen hätten.
- Herr Bitzan regt an, angesichts des Endes der Wahlperiode im nächsten Jahr Werbung für die Mitarbeit im Vorstand beim Schulelternrat sowie bei der Einschulung der neuen fünften Klassen zu machen.

gez. Okke Schneemann (Schriftführer)